

Aufsichtsrat

Beitrag von „emilou“ vom 27. September 2014, 13:18

Zitat von DieLegendelebt

Gerne auch noch einmal in diesem Thread:

Schamel: Wenn er sich wieder an das Leitbild hält, dann kann auch der Herr Bader Vorstand bleiben.

Schamel: Das wird sich herausstellen. Erst einmal muss ich eine Mehrheit im Aufsichtsrat haben. Sonst mache ich das nicht.

Soll das heißen, dass Sie wieder zurücktreten, wenn Sie keine Mehrheit haben?

Schamel: Das weiß ich jetzt auch noch nicht.

Und zum Schluss noch ein Best of weiterer Antworten: Dann muss man alles anders machen. Das ist klar. ... Das soll dann der neue Sportdirektor entscheiden. ... Ja. Aber Namen will ich nicht nennen. Auch nicht am Dienstag auf der Mitgliederversammlung.

Was stimmt denn jetzt an meinem Post, nicht?

Alles anzeigen

Die Prämisse. Schamel hat als Aufsichtsrat nicht das Recht, im Vorfeld schon einmal dafür zu sorgen, daß er quasi durch seine Wahl auch einen Vorstand oder Trainer wählen läßt. Darüber zu diskutieren, ob die Idee Schamels, wer für diesen Posten geeignet wäre, Sinn macht und eine Mehrheit findet, muß INTERN im Aufsichtsrat stattfinden.

Sollte von diejenigen, die z:B. Koch vorwerfen, zuviel, was im Aufsichtsrat stattfinden soll, nach draußen zu tragen, doch erfreut zur Kenntnis nehmen, daß Schamel sich da durchaus an sinnvolle Spielregeln hält.

Was würde das denn für eine Außenwirkung erzielen, wenn Schamel jetzt schon Kandidaten benennt für Posten im Verein, wo noch nicht mal klar ist, daß er gewählt wird und daß er im Aufsichtsrat Mehrheiten findet.

Nein, Vertrauen fordert auch Schamel ein für den Fall, daß man ihn wählt. Im Gegensatz zu anderen sagt er aber vieles relativ deutlich. Und hat für mich den Bonus, daß er seine vorangegangenen Wahlversprechen (Leitbild) auch eingelöst hat